

P f a r r n a c h r i c h t e n

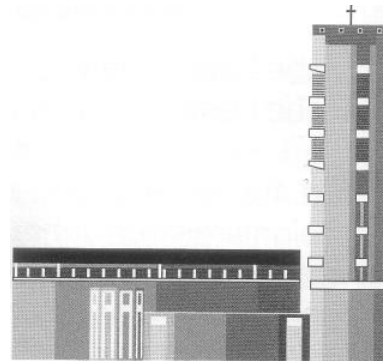
3. Sonntag im Jahreskreis A

22. Januar 2017

Nr. 4/2017

St. Johannes Baptist Beelen

www.johannesbaptist.de



Pfarrbüro: 48361 Beelen – Osthoff 2 – Tel: 02586-260 Fax 02586-970262



Udo Lindenberg

(* 17. Mai 1946 in Gronau (Westf.))
ist ein deutscher Rockmusiker,
Schriftsteller und Kunstmaler

„Der schwache Staat ist die Mutter der Tyrannei. Die lasche Demokratie ermöglicht Demokratie-Gegnern ihr unerträgliches Unwesen. Schon drohen uns die ersten NPD-Bürgermeister. Die ersten sogenannten ‚National befreiten Zonen‘ haben sie schon eingerichtet. Ich bezahl’ doch mit meinem Steuergeld nicht Politiker, Juristen, Bürgermeister und Polizisten, damit die im Ex-Land der KZs Mord und Anschläge auf andere dulden und ohnmächtig zuschauen, wie sich rechtsradikale Gehirntote in zunehmendem Maße in Szene setzen und Gewalt ausüben. Es reicht ja schon, wenn du ein bisschen punkig-bunte Haare hast, schwul bist, ’nen Hut trägst, ’ne linke Gesinnung hast, Rollstuhl fährst, HipHop magst und Ähnliches – vom Ausländersein ganz zu schweigen. Ja, NPD-Verbot!“

<http://www.mopo.de/nachrichten/diese-promis-stehen-auf-gegen-rechts,5067140,16169070.html>

Samstag – 21.1. – Hl. Agnes (Märtyrerin † 4. Jh.) Hl. Meinrad (Mönch, Märtyrer †861)

15.00 Uhr Taufe - Louis Kochjohann, Mühlenweg 13

18:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche – Adelheid Hanewinkel, Elisabeth u. Heinr. Heuer, Maria Althues, Willi u. Hanna Lütke Föller

Sonntag – 22.1. – Hl. Vinzenz Palotti (Priester-Jugendseelsorger-Ordensgründer, †1850)

8.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche für die Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

10:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche – 1. Jahresamt für Bernhard Künnemeyer; August u. Gertrud Spiering, Heinrich Elkmann, Heinrich Käuper, Maria u. Hermann Weber und Leb. u. Verst. der Familie Weber

Montag – 23.1. – Sel. Heinrich Seuse (Dominikaner, Mystiker, Seelsorger † 1366)

~~10:30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle vom Haus St. Elisabeth entfällt~~

Dienstag– 24.1. – Hl. Franz von Sales (Bischof, Ordensgründer, Kirchenlehrer †1623)

19:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche – Josef Hanewinkel

Mittwoch –25.1. – Bekehrung des Hl. Apostels Paulus – Sein Umkehr-Erlebnis

8.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche – Pastoralreferentin i.R. Schw. Juliana Schröder

Donnerstag – 26.1. – Hl. Timotheus – Hl. Titus (Bischöfe, Schüler des Hl. Paulus, † 1. Jh.)

8:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Freitag –27.1. – Hl. Angela Merici (Gründerin der ‚Gemeinschaft der Hl. Ursula‘, † 1540)

19.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche – Pfr. Heinrich Scharmann (*28.2.1917 in Beelen, †am 27.1.1987, Weihe am 16.3.1957)

Samstag – 28.1. – Hl. Thomas von Aquin (Ordensmann in Köln, Kirchenlehrer † 1274)

18.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche – Maria Althues, Fritz u. Paula Plugge u. Josefa Havelt / Gertrud u. Josef Havelt / Anna Havelt, Katharina Grachtrup

Sonntag – 29.1. – Hl. Valerius (2. bekannter Bischof von Trier, Petruschüler † 2 Jh.)

8.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche für die Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

10.00 Uhr Hl. Messe – Reinhard Jüttner

Die Kollekte an diesem Sonntag ist für die Flüchtlingshilfe vor Ort und am kommenden Sonntag für die Pfarrgemeinde bestimmt. Herzlichen Dank.

Der Betrag der Sternsingeraktion hat sich um 353,13 € (Neujahrsempfang der Gemeinde) auf 7.511,17 € erhöht. Allen Spendern nochmals ein Vergelt's Gott.

Sterbefälle

In unserer Gemeinde verstarben **Frau Katharina Grachtrup**, Mühlenweg 5 im Alter von 80 Jahren. Die Beerdigung fand Donnerstag statt; **Frau Agnes Hanewinkel**, Ostfelder Str. 40 im Alter von 89 Jahren. Die Beerdigung fand Freitag statt. Am Freitag verstarb im Alter von 91 Jahren **Frau Maria Lüffe**. Das Gebet für unsere Verstorbene wird am Dienstag nach der Abendmesse sein und das Amt zur Beerdigung am Mittwoch, 25.1., um 14 Uhr. Anschließend die Beisetzung.

Kirchenvorstand tagt

Am Mittwoch, 25.01., treffen sich die Damen und Herren des Kirchenvorstandes zu ihrer Sitzung um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.

Niederbergheimlager-Anmeldungen

Die Anmeldungen für das NBH-Lager, das vom 16.07. – 29.07.2017 stattfindet, können im Pfarrbüro abgeholt werden und **müssen auch dort** wieder eingereicht werden.

Seniorenkino

Der Seniorenkinobus aus St. Lucia, Harsewinkel fährt alle interessierten Senioren zum Kino nach Oelde. Anmeldung und Info bei Ursula Johannsmann, Tel. 05247/2226. Flyer liegt in der Kirche aus. Der nächste Termin: Mittwoch 25. Januar 2017 zum Film: „Plötzlich Papa“. Die neue Komödie mit Omar Sy. Inhalt des Films:

Der Star aus ZIEMLICH BESTE FREUNDE und HEUTE BIN ICH SAMBA spielt den unbeschwerten Junggesellen Samuel, der plötzlich alleinerziehender Vater ist. Die unterhaltsame Vater-Tochter-Dramödie (Tochter: Gloria Colston, auch bekannt als DJ GLO) erinnert an Kramer gegen Kramer. Die anfangs überforderte Mutter taucht nach Jahren plötzlich wieder auf und will ihre Tochter zurück. Gedreht an Originalschauplätzen in Nizza, der Côte d'Azur und London treffen französischer Esprit und britischer Humor in einer emotionalen Achterbahnfahrt aufeinander, die niemanden gleichgültig lässt.

Kfd – Veranstaltungen

Jahreshauptversammlung

Die kfd lädt alle Mitglieder am Mittwoch, 1.2., zur Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr ins Pfarrheim ein. „Augenblicke – Kurzfilme im Kino“ Die Kurzfilme halten die Zeit an, regen zum Nachdenken und zum Gespräch an, machen Spaß, inspirieren und weiten den Blick für Ungewohntes. Lasst euch überraschen!

Bunter Abend

Kartenvorverkauf für Bunten Abend (Fr., 24.2.) im Anschluss an die Generalversammlung der kfd im Pfarrheim am 1.2. Evtl. Restkarten dann im Seestern Frottier-Geschäft.

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Montag, 6.3., beginnt im Pfarrheim um 19 Uhr der 6-teilige kfd-Kursus „Ganzheitliches Gedächtnistraining“ (jeweils 1,5 Stunden; Referentin: Ursula Hans). Anmeldungen ab sofort bei Stephanie Wolbeck, Tel. 8608.

„Blaue Musicalreise“

Am Sonntag, 2.4., startet die kfd gemeinsam mit der Kolpingfamilie ins Ruhrgebiet zur „Blauen Musicalreise“. Die Kosten betragen 85,00 €. Abfahrt ist um 13 Uhr ab Combi-Parkplatz. Anmeldungen sind ab sofort bei Stephanie Wolbeck, Tel. 8608, möglich.

Das Pfarrbüro ist geöffnet: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag von 10.00 – 14.00 Uhr und 16.00 – 17:00 Uhr

Pfarrgemeinde im Internet: www.johannesbaptist.de – mail to: stjohannesbapt-beelen@bistum-muenster.de

Pfarrer Norbert Happe - Tel. 02586-260 - mail to: happe-n@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten unserer Pfarrbücherei:

Sonntag von 10.30 – 12.00 Uhr – donnerstags von 15:30 – 17:00 Uhr

Der Eine-Welt-Laden ist sonntags von 10:30 – 12:00 Uhr geöffnet.

In Gelsenkirchen helfen Rollenspiele, Ausländerfeindlichkeit zu kontern

»Sach wat!« – Caritas trainiert gegen Stammtisch-Parolen

»Stell' sich das mal einer vor, da wohnen jetzt tatsächlich Flüchtlinge in der Turnhalle, und mein Kind kann dort keinen Sport mehr machen«. Es folgt ein Fluch über »die« Ausländer. Doch die Angesprochenen wollen sich auf diese Worte nicht einlassen. Einer widerspricht: Die Kinder könnten doch auch draußen Sport machen. »Es ist doch Winter und kalt draußen, das geht doch nicht. Und überhaupt bekommen die Flüchtlinge doch eh alles«, kommt als Antwort zurück. Erneuter Widerspruch: Woran sich das denn festmachen lasse? Das Gespräch gerät ins Stocken – und einige Minuten später beendet Trainer Tim Ackermann das Rollenspiel.

In der Rolle einer Hetzerin

Mit rund einem Dutzend Teilnehmer hat er sich in den Räumen der Caritas in Gelsenkirchen zu einem Strategieworkshop getroffen. Caritasmitarbeiter, Pflege-schüler und angehende Erzieher



lernen in dem Pilotprojekt »Sach wat! Tacheles für Toleranz« des Essener Diözesancaritas-verbandes, wie sie mit Leuten umgehen, die in Zeiten des Flüchtlingszuzugs mit ausländerfeindlichen Parolen Stimmung machen wollen. Die Sozialpädagogin Wera Schepers hatte in dem Szenario die Aufgabe, in die Rolle einer Hetzerin zu schlüpfen. »Ich habe mich gar nicht ernst genommen gefühlt«, resümiert die 34-Jährige im Anschluss.

»Mir hat gar keiner zugehört«. Für ihre Gesprächspartner heißt das im Umkehrschluss: Gut gemacht. Sie gingen bei dem Rollenspiel auf die ausländerfeindlichen Äußerungen nicht ein. Genau das ist das Ziel des Argumentationstrainings gegen Stammtischparolen.

Nachhaken bringt aus dem Konzept

Für den Umgang mit menschenverachtenden Äußerungen hat Trainer Ackermann einige Tipps parat: »Rückfragen stellen ist immer gut«, erklärt der Bildungsreferent. Das Nachhaken könne Gesprächspartner irritieren und aus dem Konzept bringen. Auf keinen Fall sollte man seinen Angaben zufolge mit einem anderen Spruch gegenhalten und sich auf ein »Parolenspringen« einlassen. »Ziel muss es sein, mit dem Gegenüber in ein Gespräch zu kommen«.

Das gelingt nicht immer. »Manchmal kommt ihr gegen die Parolen einfach nicht an«, erklärt Ackermann dem Kurs. Dann sei es wichtig, eine Grenze zu ziehen. »Macht dem Gegenüber deutlich, dass ihr seine Position nicht teilt und beendet das Thema«.

Hinter Vorurteilen steht oft die eigene Angst

Neben dem Rollenspiel stehen auch theoretische Überlegungen rund um Rassismus und Vorurteile auf dem Programm. »Häufig haben Leute, die solche Parolen austeilen, ein eigenes Problem in der Gesellschaft«, erläutert Ackermann. So stecke hinter dem Vorwurf, Ausländer nähmen Jobs weg, die eigene Angst vor Arbeitslosigkeit. Der Kursleiter sieht hier einen Anknüpfungspunkt für die Auseinandersetzung. »Eine mögliche Strategie ist es, die hinter den Parolen steckenden Probleme klar anzusprechen und aufzudecken«. Von da aus könne sich dann ein Gespräch entwickeln, bei dem das Gegenüber erst einmal von den menschenfeindlichen Parolen abgebracht wird.

Welche Strategie im Umgang mit Stammtischparolen wirklich hilft, hängt aber immer von der jeweiligen Situation ab. Ein Patentrezept gibt es laut Ackermann nicht. Das Seminar könne nur Denkanstöße bieten. »Jeder muss letztlich für sich selbst die richtige Methode herausfinden«.

(Dana Kim Hansen (KNA) – aus: www.kirche-und-leben.de)